

Leitbetrieb Richter Pharma mit dem Aufsichtsratspreis-AREX ausgezeichnet

Beste Aufsichtsrat in der Kategorie „Familienunternehmen“

Der oberösterreichische Leitbetrieb Richter Pharma, Hersteller von Produkten im Gesundheitsbereich für Mensch und Tier, wurde in der Kategorie „Familienunternehmen“ mit dem AREX (Aufsichtsrats-Exzellenz) ausgezeichnet. Ziel des AREX ist, die Leistung der österreichischen Aufsichtsräte zu würdigen und einen Beitrag zur Professionalisierung des Aufsichtsratswesens zu leisten.

Der Aufsichtsrat von Richter Pharma besteht aus dem Vorsitzenden und Eigentümer Florian Fritsch, dem Universitätsprofessor für Betriebswirtschaftslehre Dr. Walter Schertler, dem langjährigen Umdasch-Manager Dr. Reinhold Süßenbacher sowie zwei Belegschaftsvertretern.

„Ein fachlich exzellenter Aufsichtsrat wird immer mehr zu einem wichtigen Wettbewerbsvorteil für Unternehmen“, sagt Leitbetriebe Austria-Geschäftsführerin Monica Rintersbacher. „Gerade die heimischen Leitbetriebe nehmen in dieser Hinsicht bei der Bestellung ihrer Aufsichtsgremien eine Vorreiterrolle ein und es freut mich besonders, dass heuer ein Leitbetrieb unter den prämierten Unternehmen ist.“

In ihrer Laudatio würdigte Rintersbacher die ausgewogene Besetzung des Aufsichtsrats mit Wissenschaftlern und Praktikern, was außergewöhnlich hohe fachliche Kompetenz sicherstelle. Mit der Berufung des langjährigen Topmanagers Dr. Reinhold Süßenbacher habe sich das Familienunternehmen die wertvolle Unterstützung eines auch international erfahrenen Wirtschaftslenkers gesichert, der sein Know-How sowie sein Kontakt- und Beziehungsnetzwerk zum Vorteil des Unternehmens einbringe. Der renommierte Wirtschaftsprofessor Dr. Schertler stelle wiederum eine kritische und strategisch ausgerichtete Diskussion und Entscheidungsfindung im Aufsichtsrat sicher.

Auch Aufsichtsratsvorsitzender und Eigentümer Mag. pharm. Florian Fritsch, der nach 27 Jahren operativer Tätigkeit im Unternehmen 2013 in den Aufsichtsrat wechselte, betont die Wichtigkeit eines ausgewogen besetzten Aufsichtsrats: „Im Aufsichtsgremium müssen beide Positionen vertreten sein: Es braucht jemanden, der das Unternehmen von der Pike auf kennt, ebenso sehr wie externe Mitglieder, die frische Sichtweisen einbringen und Dinge kritisch hinterfragen. Dieser Mix trägt langfristig wesentlich zum Erfolg und zur Stabilität eines Unternehmens bei. Ich bin stolz, dass wir so renommierte Persönlichkeiten aus Wissenschaft und Praxis für den Aufsichtsrat der Richter Pharma gewinnen konnten.“

Über Richter Pharma

Das Familienunternehmen Richter Pharma ist auf die Herstellung von Produkten im Gesundheitsbereich für Mensch und Tier spezialisiert. Im Laufe von vier Jahrhunderten hat sich aus einer Apotheke am Welser Stadtplatz ein weltweit erfolgreiches Pharmaunternehmen entwickelt. Um 1600 gegründet und auch heute noch am selben Platz zu finden, ist diese Apotheke seit mehr als hundert Jahren in Besitz der Familie Richter/Fritsch. Wels fungiert dabei als Unternehmenssitz und Ausgangspunkt für den gesamten österreichischen und internationalen Markt. Das Unternehmen beschäftigt über 400 Mitarbeiter und erwirtschaftete 2016 einen Umsatz von 549 Mio Euro.

www.richter-pharma.at

Über Leitbetriebe Austria

Leitbetriebe Austria ist die Exzellenz-Plattform von durch das Leitbetriebe Institut ausgezeichneten Vorzeigebetrieben der österreichischen Wirtschaft. Mit der Mission „Gemeinsam sind wir Marke“ repräsentieren die Leitbetriebe öffentlichkeitswirksam wertorientierte Ziele wie Innovation, Wachstum, Marktstellung und Mitarbeiterentwicklung. Das Netzwerk ist ein aktives Forum von Entscheidungsträgern zum Austausch auf „Augenhöhe“.

www.leitbetriebe.at

Rückfragehinweis

Pressekontakt Leitbetriebe Austria:

M&B PR, Marketing, Publikationen

Thomas Brey, Tel.: 01 233 01 23-15; 0676 542 39 09; brey@mb-pr.at
